

Projekte und Ausflüge im Corona-Schuljahr 2020/21

Endlich raus! Für uns Wikos sind Lernorte außerhalb der Schule besonders wichtig, um uns und alle neuen Eindrücke besser kennenzulernen und zu verstehen. Leider war das bisher schwierig. Aber nun erlauben uns Tests und „Good news“ von Corona wieder auf Ausflügen zu gehen. Lest hier:

Ausflug zum Teufelsberg im Juni 2021

Raus in die Natur – das haben wir uns zunächst gewünscht. Wir wanderten zum Teufelsberg, dem „Trümmerberg“ des 2. Weltkrieges und zur Abhörstation im „Kalten Krieg“ ...also viele Begegnungen mit deutscher Geschichte.

Oben angekommen, pünktlich um 12.20 Uhr, blinzelten wir auf die partielle Sonnenfinsternis und wanderten irgendwie im Labyrinth des Grunewalds und mit GPS vorbei an den Teufelssee zurück zur Heerstraße.

Bei heißen Sommertemperaturen war es manchmal anstrengend und 12 km Strecke eine „Challenge“, aber bei guter Stimmung kein Problem!



Ausflug nach Potsdam

Alle Willkommenschüler und -schülerinnen wollten gerne mal raus aus Berlin. Mit der S-Bahn ging es ins nahegelegene Potsdam. Es reichte ein Spaziergang an der Havel Richtung Altstadt und weiter in den Park Sanssouci, um einen tiefen Eindruck von dieser früheren Militärstadt zu bekommen. Am Schloss Sanssouci haben wir viele Erinnerungen auf Fotos festgehalten und uns Geschichten vom König Friedrich, dem „Kartoffelkönig“ erzählen lassen.



Ausflug nach Alt- Kladow

Mit unserem Schülerticket kommen wir zu schönen Orten in der Nähe von Spandau. Vom Hafen an der Imchenallee spazierten wir zum Gutshof Neukladow, von dem wir einen herrlichen Ausblick auf die Havel hatten. Bei den heißen Temperaturen war es dann auch nicht schlecht, die Füße ins Wasser zu halten.



Wandertag am letzten Schultag: Picknick am Lindenufer in Spandau

Es war unser letzter Tag gemeinsam, den wir bei einem Picknick verbrachten und viel über das letzte Schuljahr und unsere nächsten Träume plauderten. Für uns ging ein schönes Jahr trotz der schwierigen Corona-Zeiten.



